

W

aldbrandland Deutschland?

Hast du schon einmal eine große Rauchsäule über einem Wald gesehen? Das könnte ein Waldbrand gewesen sein. In den letzten Jahren brannte in Deutschland häufiger der Wald. Experten gehen davon aus, dass das Risiko für Waldbrände durch den Klimawandel, also durch die Temperaturerhöhung und zunehmende Trockenheit, steigt.



Foto: Fotolia

A

chtung! Waldbrandgefahr!

Insbesondere von März bis Oktober ist aufgrund von Trockenheit oder Hitze die Waldbrandgefahr am höchsten. Wie hoch, sagt der Waldbrandgefahrenindex des Deutschen Wetterdienstes.

L

agerfeuer im Wald?

So schön Lagerfeuer sind, offenes Feuer ist im Wald verboten! Dazu zählen Lagerfeuer, Grills oder Kerzen. Schon kleinste Funken können trockenes Laub oder Gras entzünden und so einen Waldbrand auslösen. Es gibt aber auf Lagerplätzen offizielle Feuerstellen. Dort ist das Grillen erlaubt. Trotzdem: Löschen nicht vergessen!

D

aueraufgabe Waldbrandmanagement

Um die Gefahr von Waldbränden zu senken, reicht es nicht, nur Brände zu löschen. Experten sprechen vom ganzjährigen Waldbrandmanagement. Das bedeutet: Waldbrandvorsorge, Waldbrandbekämpfung und Waldbrandnachsorge müssen bei Feuerwehr, Waldbesitzern und zuständigen Behörden ständig bedacht werden. Dazu gehören z. B. die Anlage von Löschteichen, Waldbrandschutzstreifen oder auch die Pflanzung von Laubbäumen, die weniger leicht brennen als Nadelbäume.



Quelle: BLE (2023), © FNR 2023



www.fnr.de

B

randbekämpfung

Auch für die Feuerbekämpfung im Wald ist die Feuerwehr zuständig. Ein Waldbrand muss ganz anders als ein Hausbrand gelöscht werden. Daher ist es wichtig, Feuerwehrleute speziell für Waldbrände auszubilden. Bei der Waldbrandbekämpfung helfen auch Förster, denn sie kennen sich hier bestens aus.



9

Wodurch ist die Waldbrandgefahr am höchsten?

Foto: Axel Schmidt

R

ichtiges Verhalten beim Waldbrand

Du hast beim Waldbesuch einen Brand entdeckt? Dann denke zuerst an deine eigene Sicherheit! Entferne dich zügig vom Feuer – möglichst gegen die Windrichtung. Wenn du weit genug weg bist, alarmiere die Feuerwehr über 112.

A

uch du kannst helfen, Waldbrände zu verhindern:

Waldbrände werden in den meisten Fällen von Menschen verursacht. Nur 4 von 100 Bränden gehen auf Blitzeinschlag zurück. Um Waldbrände zu verhindern, solltest du dich an folgende Regeln halten: Kein offenes Feuer im Wald! Leichtentzündlicher Müll gehört nicht in den Wald! Nur auf gekennzeichneten Flächen parken!

N

nach dem Brand

Durch Glutnester – das sind kleine Stellen mit glühendem Material – können Waldbrände wieder ausbrechen. Daher behalten Förster den Wald nach einem gelöschten Feuer genau im Auge. Und der verbrannte Wald? Keine Sorge, Wälder wachsen wieder nach. Oft helfen Förster dabei, indem sie auf Brandflächen neue Bäume pflanzen. Das braucht jedoch Zeit, sodass man ehemalige Waldbrandflächen noch Jahre später erkennen kann.



Foto: Axel Schmidt

D

as war noch nicht genug?

Hast du Lust auf spannende Videos, Podcasts und Quiz zum Thema Waldbrand? Schau auf www.brennpunkt-wald.de oder auf www.instagram.com/brennpunktwald/ vorbei.

